

4 Inhalt und Aufbau eines Wortartikels

Im Wörterverzeichnis Mantakisch - Deutsch - Slowakisch sind die Wortartikel nach den mantakischen Stichwörtern gemäß dem standarddeutschen Alphabet geordnet. Umlaute sind wie ihre Ursprungsformen eingeordnet (ü wie u usw.).

Jeder Wortartikel enthält die folgenden Angaben in der angegebenen Reihenfolge und Formatierung

- **Mantakisch** in einfacher Gebrauchsschreibung, fett
- ggf. weitere grammatische Formen (*Genus, Plural, Diminutiv, Komparativ, Adverb, ...*)
- Mantakisch in IPA-Lautschrift, in eckige Klammern [] eingeschlossen
- die standarddeutsche Übertragung (mit Genusangabe, wenn vom Mantakischen abweichend)
- in geschweifte Klammern {} eingeschlossen die Übersetzung ins Slowakische, sofern vorhanden ({} dient als Platzhalter für evtl. kommende slowakische Übersetzungen)
- Worterklärungen, Synonyme, Beispielwendungen, Angaben zur Herkunft und sonstige Anmerkungen

Muster und Beispiele für den formalen Aufbau eines Wortartikels (in Anlehnung an WAHRIG Deutsches Wörterbuch [24]):

Mantakisch [Lautschrift] *Standarddeutsch*
{slowakisch} Erklärungen, Beispiele,
Synonyme, Herkunft usw.

Ausfláághutscha m -hütscha pl
[aosflb:ghutʃa] *Spültuch, Spüllappen* {umývat'
handra} → *Hutscha Lappen, ostfränkisch*
→ ausfláágn *ausfleigen, spülen*

ausfláágn, fláágst aus, ho ausgefláágt
[aosflb:ŋ] *ausfleigen* {vyplachovat, umývat'
riad} *auswaschen, spülen, ostfränkisch fleigen*
geflacht

Bassa n [basa] *Wasser* {voda}

Lung f-en pl [lun] *Lunge* {plúca} → *Plauz*

In den Wörterlisten wird Mantakisch (und ggf. andere Quellsprachen) normal geschrieben und die Zielsprachen werden *kursiv* geschrieben.

Bei Substantiven sind der Nominativ Singular, das Genus (*m, f, oder n*), die Pluralendung (*pl*) und, falls bemerkenswert, das Diminutiv (*dim*) angegeben. Diese Angaben sind bei zusammengesetzten Wörtern i. d. R. weggelassen, da sie ja schon bei den Grundwörtern stehen.

Bei Verben sind Infinitiv, Indikativ Präsens 2. Person Singular sowie das Partizip Perfekt mit dem Hilfsverb angegeben. Das erfolgt bei allen Verben mit starker Beugung, aber nur beispielhaft bei einigen Verben mit schwacher Beugung. Im Duden ist die 2. Person Präteritum angegeben. Da diese Form im Mantakischen aber praktisch nicht vorkommt, wird stattdessen die 2. Person Präsens angegeben, wie in [1].

Bei Adjektiven sind, soweit bemerkenswert, der Komparativ oder die Adverbform angegeben.

Als standarddeutsche Übertragung ist das Wort angegeben, das dem mantakischen Wort am nächsten kommt. Nur wenn es kein passendes gibt, erfolgt ersatzweise eine Umschreibung. Ansonsten stehen Umschreibungen und Synonyme bei den Worterklärungen.

Gleichlautende Stichwörter, die unterschiedliche Ursprünge und Bedeutungen haben, erscheinen in separaten Wortartikeln. Bei Stichwörtern, die gleichen Ursprung, aber verschiedene Bedeutungen haben, werden die verschiedenen Bedeutungen durch vorangestellte arabische Ziffern unterschieden.

Wörter, die für Obermetzenseifen typisch sind, sind in den Worterklärungen mit OM gekennzeichnet, die für Untermetzenseifen typischen mit UM.